

## SC Sieg in Kaiserslautern

### **REGENSBURG (odw@): Kegeln**

Nach einem Krimi bis zu den letzten Kugeln entführten die Sportclub Kegler bei bisherigen Bundesliga Spitzenreiter TSG Kaiserslautern mit 5576 zu 5548 die Punkte.

Zunächst sah es nicht gut aus für die Gäste aus der Oberpfalz, als sie verletzungsbedingt auswechseln mussten und im ersten Drittel mit 72 Miesen in Rückstand gerieten. Danach holte das Mittelpaar bis auf einen Kegel auf. Im letzten Durchgang hielt das Nervenkostüm der Domstädter und sie durften nach einem mitreißenden Kampf die Punkte nach Bayern mitnehmen.

Als Kristijan Silberhorn nach 67 Schub wegen einer Verletzung die Bahn verlassen musste war Trainer Max Pointinger zunächst froh überhaupt einen Ersatzmann mitgenommen zu haben, nachdem die Zweite in der Bezirksliga zeitgleich im Abstiegskampf eine wichtige Partie in Regenstauf zu absolvieren hatte. Der eingewechselte Stefan Pointinger kam mit der Bahn ebenso wenig zurecht wie vorher Silberhorn, so dass beide mit einem satten Minus von 813 zu 937 abschließen mussten. Parallel lief Taras Frydrak wiederum zu Bestform auf und erzielte gegen TSG Kapitän Andreas Dietz mit 1004 zu 952 wieder einmal Tagesbestleistung. Nach 641 ins Volle belohnte sich Frydrak für seinen kontinuierlichen Trainingsfleiß mit Bestleistung von 363 Kegel ins Räumen.

Es spricht für die Moral der Mannschaft, dass sich Kapitän Armin Forstner trotz ebenfalls leichter Verletzung der Herausforderung stellte und die Schwäche der Gastgeber mit 877 zu 853 nutzen konnte. Parallel holte Steve Thürer durch ein eminent gutes Spiel ins Volle gegen Andreas Nikiel mit 634 zu 581 Kegel für Kegel auf. Beim Räumen musste Thürer trotz Null Fehler mit 345 zu 351 passen, brachte aber den SC bei einem gesamt von 979 zu 932 wieder bis auf einen Kegel an die Gastgeber heran.

In einem kampfbetonten Schlussakt bekam es Jürgen Pointinger mit Heimmataador Daniel Kudla zu tun. Der Pfälzer dominierte zwar das ganze Spiel, jedoch verlor Pointinger seinen Kontrahenten nie ganz aus den Augen. Mit 951 zu 984 ging die Partie an Kudla. Somit lag es in der Hand von Ralph Hueber die Partie auf die Gästeseite zu ziehen. Und das machte der Routinier gekonnt. Nach 631 zu 607 ins Volle brachte er Michael Bernhardt und die Gastgeber auch ins Räumen mit 321 zu 283 bei einem gesamt von 952 zu 890 auf die Verliererstraße. Da hat sich in den letzten Jahren eine Wahnsinnsmannschaft mit einer ganz tollen Moral entwickelt“ lobte Trainer Max Pointinger sein Team, das sicher auf der Heimfahrt Sieg und Punkte gebühlich feierte. (odw)

Männer Bundesliga 120 Wurf: Schwabsberg – Ravensburg 7:1; Peiting – Zerbst 1:7; Lorsch – Hirschau 7:1; Amberg – Bamberg 4:4; Fürth – Niederstotzingen 3:5; Karlstadt – Schweinfurt 6:2.

Tabelle	1. Rot Weiß Zerbst	61	16:0
	2. Victoria Bamberg	48,5	15:1
	3. SKC Nibelungen Lorsch	41,5	12:4
	4. FEB Amberg	41	11:5

5. KC Schwabsberg	41	10:6
6. TSV Niederstotzingen	29	8:8
7. ESV Schweinfurt	24	6:10
8. Blau Weiß Peiting	24	4:12
9. Viktoria Fürth	23	4:12
10. FAF Hirschau	20	4:12
11. Bavaria Karlstadt	19	4:12
12. ESV Ravensburg	12	2:14

Amberg - Bamberg: J. Zeitler 1:0;617:581; P. Krieger 0:1;590:633; Z. Hergeth 1:0;605:601; W. Häckl 1:0;564:552; B. Baumer 0:1;575:589; D. Beier 1:0;571:571; Mannschaftspunkte Gesamt 4:2; Gesamt Kegel 3522:3527; 0:2; Gesamt Punkte 4:4.

Hirschau in Lorsch: M. Wehner 1:0;587:573; P. Sreiber 0:1;555:576; J. Hautmann 0:1;552:607; J. Weiß 0:1;519:561; F. Wilhelm 0:1;546:611; M. Wagner 0:1; 581:582. Mannschaftspunkte Gesamt 1:5; Gesamt Kegel 3340:3510; Punkte 0:2; Gesamt 1:7.

1. Bundesliga Männer 200 Kugeln: SC – Neumarkt 5737:5706; Leipzig – GH Weiden 5904:5737; Kaiserslautern – Geiseltal 5606:5540; Weida – Partenstein 5602:5246; Zwickau – Engelsdorf 5764:5507.

Tabelle:

1. TSG Kaiserslautern	10:4
2. Geiseltal Mueheln	8:6
3. Sportclub Regensburg	8:6
4. TSV 090 Zwickau	8:6
5. GH Spvgg Weiden	8:6
6. ASV Neumarkt	8:6
7. SV Leipzig	6:8
8. KSV Engelsdorf	6:8
9. GH Weida	6:8
10. SG Partenstein	2:12

Weiden in Leipzig: M. Schanderl 934:980; M. Ziegler 952:952; S. Heitzer 1012:950; S. Schmucker 1003:1004; T. Lobinger 884:996; G. Erben 952:1022. Gesamt 5737:5904.

SC – Neumarkt: R. Weber – J. Weinberger 889:978; T. Frydrak – D. Danzl 989:957; S. Thürer – J. Arnold 1027:886; J. Pointinger- S. Drexler 941:908; A. Forstner – Z. Kovac 910:1010; R. Hueber – J. Dvorak 981: 967; Gesamt 5737:5706.

Robert Weber: 220:249;250:224;215:250;204:255; Gesamt 889:978  
Taras Frydrak: 239:210;259:267;238:240;253:240; Gesamt 989:957  
Steve Thürer: 236:204;270:208;256:244;265:230; Gesamt 1027:886  
Armin Forstner: 204:271;230:232;235:261;241:246; Gesamt 910:1010  
Ralph Hueber 232:252;254:234;257:251;238:230; Gesamt 981:967  
Jürgen Pointinger: 232:223;247:228;242:227;220:230; Gesamt 941:908;  
Gesamt: Voll 3762:3782;; Räumen 1975:1924; Gesamt 5737:5706.